

STELLENAUSSCHREIBUNG  
Az.: R25C-6451/404/10

Am Gymnasium Burgstädt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer Lehrkraft mit besonderen schulischen Aufgaben (m/w/d)**

**Bereich:** Öffentlichkeitsarbeit, Schulgeschichte und schulische Publikationsformate

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Lehrkräfte mit besonderen schulischen Aufgaben üben die ihnen übertragene Tätigkeit im Auftrag des Schulleiters aus. Sie unterstützen die Schulleitung bei der Qualitätsentwicklung und bei inhaltlichen Aufgaben.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- die konzeptionelle und organisatorische Unterstützung der Schulleitung bei der Außendarstellung der Schule,
- die Dokumentation des Schullebens,
- die Entwicklung und Begleitung schulischer Publikationsformate,
- die Pflege von Veröffentlichungen sowie die redaktionelle Begleitung von Formaten wie Jahrbuch, Schülerzeitung, Programmheften oder digitalen Beiträgen,
- die Sicherung, Aufbereitung und sichtbare Einbindung der Schulgeschichte in das schulische Leben sowie
- die Profilbildung der Schule sowie die Stärkung der Schulgemeinschaft und der Identifikation mit der Schule

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- eine durch Erste und Zweite Staatsprüfung bzw. Abschluss „Master of Education“ und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien, Förderschulen, Mittelschulen/Oberschulen oder berufsbildenden Schulen oder einen nach den Ausbildungsbestimmungen der ehemaligen DDR erworbenen pädagogischen Hochschulabschluss als Diplomlehrer mit Lehrbefähigung für zwei anerkannte Unterrichtsfächer des Gymnasiums oder eine Gleichstellung mit den o. g. Abschlüssen nach den Vorschriften der Lehrerqualifizierungsverordnung sowie
- eine mehrjährige Tätigkeit an einem Gymnasium.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **15.05.2026**.

an das  
Gymnasium Burgstädt,  
Fr.-Marschner-Str.18, 09217  
Burgstädt.

Als Ansprechpartner steht Ihnen der Schulleiter, Herr Beyer, Telefon 03724 2700 zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **15.05.2026** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Wir erwarten:

- hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten,
- Befähigung zur konzeptionellen und organisatorischen Unterstützung der schulischen Öffentlichkeitsarbeit,
- ausgeprägte schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit,
- Befähigung zur redaktionellen Begleitung, Pflege und qualitativen Sicherung schulischer Publikationsformate,
- Offenheit für schulische Veränderungsprozesse sowie die Bereitschaft und Fähigkeit, bestehende Formate zeitgemäß und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln,
- sichere digitale Kompetenzen und einen routinierten Umgang mit schulisch relevanten Anwendungsprogrammen.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben,
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>),
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums sowie
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs.

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamtete Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.